

Pressemitteilung

Benefizkonzert zum Jubiläum der Jürgen Ponto-Stiftung mit den ehemaligen Stipendiaten Lars Vogt, Christian Tetzlaff und Daniel Müller-Schott

16. September 2002, 20.00 Uhr
Alte Oper Frankfurt, Frankfurt am Main, Großer Saal

Mit einem Jubiläumskonzert in der Alten Oper Frankfurt werden drei herausragende Interpreten am Montag, 16. September 2002, die Feierlichkeiten zum 25-jährigen Bestehen der Jürgen Ponto-Stiftung eröffnen. Der Erlös der Veranstaltung wird der Stiftung zufließen, die sich der Förderung junger Künstlerinnen und Künstler widmet.

Eine Reihe der von der Stiftung unterstützten Stipendiaten hat mittlerweile Weltruhm erlangt. So auch die Interpreten des Konzertprogramms: Lars Vogt (Klavier), Christian Tetzlaff (Violine) und Daniel Müller-Schott (Violoncello) zählen heute zu den führenden Musikern ihrer Generation. Sie werden im Rahmen des Benefizkonzerts Werke von Ludwig van Beethoven (Sonate für Klavier und Violine Es-Dur op. 12 Nr. 3), Dmitrij Schostakowitsch (Sonate für Violoncello und Klavier d-moll op. 40) und Johannes Brahms (Trio für Klavier, Violine und Violoncello H-Dur op. 8) spielen.

Als Kammermusiker haben Vogt und Tetzlaff bereits mehrfach zusammengearbeitet, unter anderem bei dem von Vogt gegründeten Kammermusikfest „Spannungen“ in Heimbach/Eifel. Müller-Schott genießt seit langem die persönliche Unterstützung von Anne-Sophie Mutter, mit der er in diesem Jahr das Trio von Brahms aufgeführt hat, das auch auf dem Programm des Benefizkonzerts steht. Die drei Interpreten feiern jedoch nicht nur im Kammermusikbereich, sondern auch als Solisten in internationalen Konzertsälen Erfolge. Sie treten mit Orchestern von Weltrang auf und arbeiten mit international renommierten Dirigenten wie Christoph von Dohnanyi, Sir Simon Rattle oder Claudio Abbado zusammen.

Von Iignes Ponto und der Dresdner Bank zum Gedenken an Jürgen Ponto 1977 ins Leben gerufen, unterstützte die Jürgen Ponto-Stiftung seitdem 544 Nachwuchstalente aus Musik, Bildender Kunst, Literatur, Architektur und Darstellender Kunst.

Weitere Informationen und Fotomaterial:

Dresdner Bank AG
Corporate Center Unternehmenskommunikation
Kunst und Wissenschaft
Jürgen Ponto-Stiftung
Ralf Suermann
Telefon: 069 263-17616
E-Mail: ralf.suermann@dresdner-bank.com

Weitere Programmpunkte der Jubiläumsfeierlichkeiten:

- Bis 18. September 2002: Ausstellung „5 aus 25“
19. September 2002, 20.00 Uhr: Finissage der Ausstellung „5 aus 25“
im Alten Hauptzollamt, Domstraße 3–5,
Frankfurt am Main.
(5 Künstler aus 25 Jahren Jürgen Ponto-Stiftung –
Jörg Herold, Wolfgang Laib, Carsten Nicolai, Thomas Ruff,
Thomas Schütte).
19. bis 22. September 2002: Veranstaltungswochenende „5 mal 25“
im Alten Hauptzollamt, Frankfurt am Main, mit Podiumsgesprächen,
Lesungen und Konzerten

Informationen:

Dresdner Bank AG
Corporate Center Unternehmenskommunikation
Kunst und Wissenschaft
Jürgen Ponto-Stiftung
Astrid Kießling
Telefon: 069 263-56078
E-Mail: astrid.kiessling@dresdner-bank.com

www.juergenponto-stiftung.de